

---

**Ueber Die Entstehung Und Den Stammbaum Des  
Menschengeschlechts. Zwei Vorträge (German Edition)**

**Haeckel Ernst Heinrich**

---

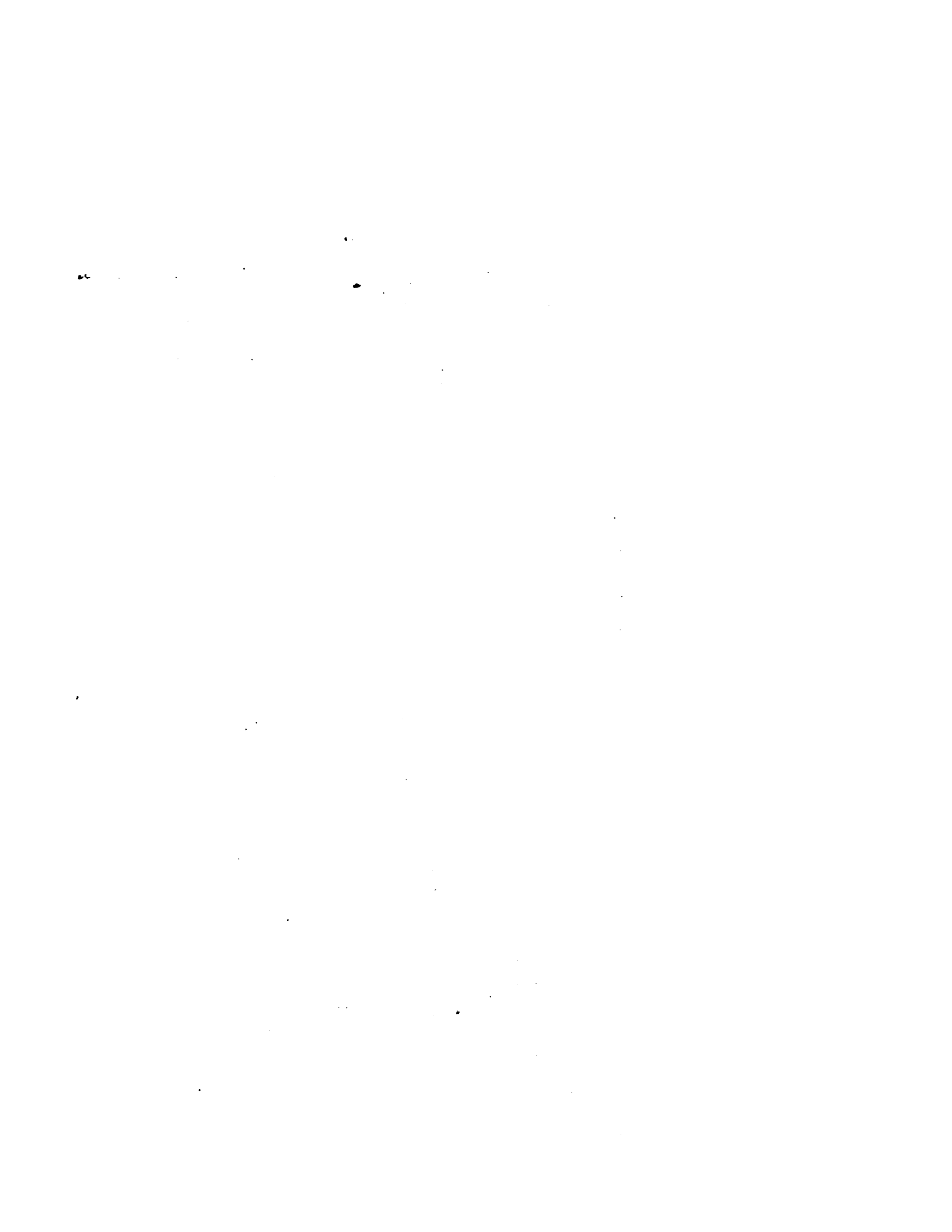
**Title: Ueber Die Entstehung Und Den Stammbaum Des Menschengeschlechts. Zwei Vorträge (German Edition)**

**Author: Haeckel Ernst Heinrich**

**This is an exact replica of a book. The book reprint was manually improved by a team of professionals, as opposed to automatic/OCR processes used by some companies. However, the book may still have imperfections such as missing pages, poor pictures, errant marks, etc. that were a part of the original text. We appreciate your understanding of the imperfections which can not be improved, and hope you will enjoy reading this book.**







De libro — H. Krebs

15/2 73. Corn.



Ueber

**die Entstehung und den Stammbaum  
des Menschengeschlechts.**

---

Zwei Vorträge.

von

**Dr. Ernst Haeckel,**  
Professor in Jena.

Dritte verbesserte Auflage.

---

Berlin, 1873.

**C. C. Lüdewig'sche Verlagsbuchhandlung.**  
Carl Habel.

---

---

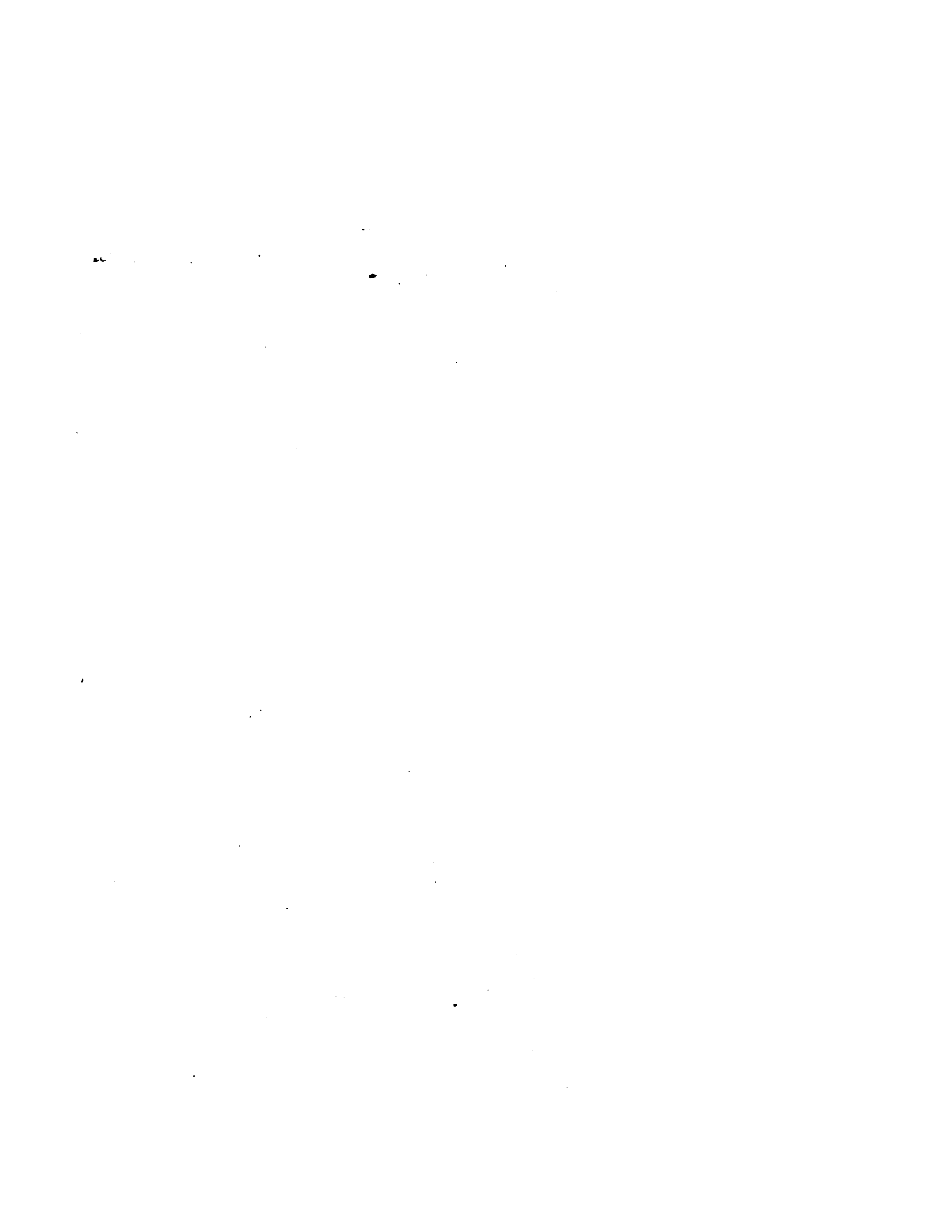
Presented to  
The Library  
By  
H. Krebs  
12/1x21



✓  
XX 100







---

*De libro — H. Ferebe*

*15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 73. Decem.*

was Merkmale der aufsteigenden Lebensentwicklung war, bereits  
die Weltanschauung Kants, Förders & Sötker's

8/1 98.

m. fr.  
1898: Lösen sich psychische Erörterungen auch  
in den niedrigsten Thieren wahrnehmen?

Die Frage wird Prof. Physiolog u. Biolog Prof. Burdon-Sanderson  
reicht zu bejahren: Wenigstens behauptete er in stark öffentl.  
Lesung d. h. in dem Vortrag als Präsident d. der Brit. Ass. for  
"advancement of Science" (Nottingham 1893)

Erwäge wir dass wir Organismus d. i. ein belebtes Wesen  
von der Monade o. einer Zelle hervorgegangen so  
würden wir zugeben, falls wir die Strögl. Entstehung  
des Geistes annehmen wollen, dass psychische Erörterun-  
gen selbst, in den niedrigsten Thier-Organismen stattfinden.  
Da ein Protozoon u. Lebensfähigkeit bereits im  
sich enthalten, <sup>so muss auch in, mit u. unter den</sup>  
materiellen Stoff <sup>bestehen</sup> <sup>ein</sup> <sup>potenzielles</sup> <sup>Leben</sup> <sup>als</sup> <sup>poten-</sup>  
ziales, sondern wirklich gegenwärtig vorausgesetzt und  
erkannt werden.

Es fragt sich indessen, ob die sogen. "epigenesis" i. e.  
sügl. Entstehung der Energie o. des Geistes & als Verhältnis  
knapp Stoff, Geist & Materie im unentwick. Organismus  
mehr & bestimmter erklärt als ihre simultane Entstehung.